

Das Reglement für den "Preis Moderne Philatelie" ist wie folgt festgelegt:

1. Der "Preis Moderne Philatelie" wird im Rahmen einer Ausstellung oder einer Briefmarkenschau vom Harburger Briefmarkensammler-Verein von 1920 e.V. vergeben
2. Zugelassen sind Sammlungen und Literatur. Sammlungen der DPhJ sind ausdrücklich erwünscht.
3. Die Sammlungen sollen nach den Richtlinien der Ausstellungsordnung des BDPH bzw. DPhJ aufgebaut sein.
4. Die Sammlungen müssen aus Material jeweils der letzten 30 Jahre bestehen. "Vorläufer", die zur Erklärung einer Sammlung sinnvoll sind, können gegebenenfalls in kleinem Umfang im Vorspann in die Sammlung aufgenommen werden. Bei Dauerserien, die noch bei der Post erhältlich sind, dürfen auch Marken/Belege gezeigt werden, die zu dieser Serie gehören und älter als 30 Jahre sind.
5. Bei Rang-Ausstellungen ist der Ausstellerpass laut Ausstellungsordnung des BDPH erforderlich, bei einer Briefmarkenschau nicht.
6. Die Beurteilung erfolgt weitestgehend nach der Ausstellungsordnung des BDPH/DPhJ. Neue Ideen, neue Sammlungsgebiete wirken sich positiv auf die Beurteilung aus.
7. Vergeben wird bei jeder Verleihung je ein Preis in Gold, Silber und Bronze in Form einer modernen Medaille "Preis Moderne Philatelie". Eine Sammlung kann dreimal am "Preis Moderne Philatelie" teilnehmen, scheidet aber aus, wenn Gold erreicht wurde.
8. Jeder Aussteller erkennt mit der Anmeldung dieses Reglement an. Die Preis-Entscheidung ist endgültig.

Hamburg-Harburg, 01.12.2019

H A R B U R G 2 0 2 0

**100 JAHRE HARBURGER
BRIEFMARKENSAMMLER-VEREIN VON 1920 E.V.**



BRIEFMARKENAUSSTELLUNG

IM RANG 3

MIT VERLEIHUNG

„PREIS MODERNE PHILATELIE“

19. UND 20. SEPTEMBER 2020

IN HAMBURG-HARBURG

Preis Moderne Philatelie

Arthur-Gramsch-Leistungspreis

AUSSTELLUNGSBEDINGUNGEN

1. Veranstalter, Ausrichter, Ort, Zeit

1.1 Die Briefmarkenausstellung "Harburg 2020" wird vom Harburger Briefmarkensammler-Verein von 1920 e.V. veranstaltet und im Rang 3 (AO 3.1) durchgeführt.

1.2 Die Ausrichtung und Organisation ist dem Vorstand übertragen.

1.3. Die "Harburg 2020" findet vom 19. bis 20. September 2020 im Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 14, 21149 Hamburg, statt. Sie wird nach der Ausstellungsordnung (AO), den Durchführungsbestimmungen (DB) und dem Bewertungsreglement (BR) des BDPH, in der neuesten Fassung zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses, für Aussteller ausgerichtet.

2. Aussteller

2.1. Als Aussteller im Wettbewerb können sich alle Sammler national und international beteiligen, die einem dem BDPH und dessen Vertragsverbänden angeschlossenen Verein angehören und die Bedingungen der AO des BDPH erfüllen.

2.2 Voraussetzung für die Teilnahme ist die termingerechte Anmeldung und die Entscheidung des philatelistischen Ausschusses.

3. Anmeldung und Annahme

3.1 Die Anmeldung, die Kurzbeschreibung und Gliederung der Exponate müssen bis zum 30.06.2020 beim Ausstellungsleiter der "Harburg 2020" vorliegen. Anmeldungen sind nur auf den Formularen (1-fach) des Ausrichters möglich. Eine Anmeldung ohne Kurzbeschreibung ist nicht möglich.

3.2 Über die Annahme entscheidet der philatelistische Ausschuss. Mit der Annahmestätigung erhält der Aussteller Mitteilung über die zugeteilte Rahmenzahl. Bei Ablehnung von Exponaten erfolgt die Nennung der Gründe. Mitteilung ergeht bis spätestens 30. Juli 2020.

3.3 Mit der Annahme des Exponates verpflichtet sich der Aussteller unwiderruflich, mit diesem Exponat an der Ausstellung teilzunehmen.

3.4 Die Zusammensetzung des philatelistischen Ausschusses wird im Ausstellungskatalog bekannt gegeben.

4. Einteilung der Exponate

4.1 Wettbewerbsklasse:

4.1.1 Ländersammlungen	LÄ
4.1.2 Postgeschichtliche Sammlungen	PO
4.1.3 Ganzsachensammlungen	GA
4.1.4 Luftpostsammlungen	LU
4.1.5 Thematische Sammlungen	TH
4.1.6 Ansichtskarten	AK

5. Ausstellungsgebühren

5.1 Die Ausstellungsgebühren betragen € 15.-- je Rahmen.

5.2 Die Gebühren sind spätestens 14 Tage nach Erhalt der Bestätigung über die Annahme auf das Konto des Ausrichters einzuzahlen.

6. Sicherheit und Versicherung

6.1 Die Ausrichter sind auf größtmögliche Sorgfalt bei der Behandlung der Exponate und Sicherheit in den Ausstellungsräumen bedacht. Eine Haftung für Beschädigungen, Abhandenkommen oder sonstige Verluste wird nicht übernommen.

6.2 Jedem Aussteller wird nachdrücklich empfohlen, eine eigene Versicherung für Transport und Ausstellung abzuschließen. Empfehlungen erteilt die Ausstellungsleitung.

7. Aufbau und Abbau der Exponate

7.1 Die Exponate sollten möglichst durch den Aussteller oder einem von ihm beauftragten Bevollmächtigten (mit schriftlicher Vollmacht) am 18.09.2020 von 16.00 - 18.00 Uhr aufgebaut werden

7.2 Ist der Aufbau durch den Aussteller oder Bevollmächtigten nicht möglich, so ist das Exponat bis spätestens 16.09.2020 an den Ausstellungsleiter zustellgebührenfrei zu senden.

7.3 Eine Hinterlegung von Sammlungsteilen ist nicht möglich.

7.4 Die Einlage von Ausstellungsblättern in die Rahmen erfolgt von links nach rechts (waagrecht).

7.5 Jedes Blatt muss einzeln in einer Klarsichthülle untergebracht sein.

7.6 Der Abbau erfolgt am 20.09.2020 nach Schließung der Ausstellung ab 15.00 Uhr und nach einem mit dem Aussteller abgestimmten Zeitplan. Es können keine Ausnahmen gemacht werden.

7.7 Exponate, die nicht selbst abgebaut werden können, werden nach Schließung der Ausstellung von der Ausstellungsleitung abgebaut, verpackt und auf Kosten des Ausstellers an dessen Anschrift zurückgesandt. Dazu ist vorbereitetes Verpackungsmaterial sowie vorbereitete Adress- (Paket-) Aufkleber und Paketkarte beizufügen. Die Rücksendung erfolgt als Postpaket auf Gefahr des Empfängers.

8. Beurteilung der Exponate

8.1 Die Exponate werden von einer Jury nach den Bestimmungen der AO und des BR des BDPH beurteilt.

8.2 Die Jury kann Fachberater aus den Arbeitsgemeinschaften des BDPH oder ihr bekannte Spezialisten zu Rate ziehen.

8.3 Zur Bewertung werden die Bewertungsbogen des BDPH verwendet. Jeder Aussteller erhält eine Ausfertigung seines Bewertungsbogens mit dem von der Jury ermittelten Punkt-Ergebnis. Die Prämierung wird nach Erstellung des Juryberichtes an jedem Exponat angebracht.

8.4 Am Sonntag, den 20.09.2020 um 10.00 Uhr sind die Verkündung des Berichtes des Preisgerichtes und die Übergabe der Auszeichnungen sowie ggf. vergebener Ehrenpreise vorgesehen.

8.5 Am Sonntag, den 20.09.2020 nach der Preisverleihung stehen die Preisrichter den Ausstellern bis 12.00 Uhr an den Exponaten zur Beratung zur Verfügung.

9. Zuerkennung von Auszeichnungen

9.1 Es werden die nach der AO und dem BR des BDPH vorgesehenen Diplome sowie Erinnerungsmedaillen vergeben. Außerdem wird unabhängig von der Bewertung durch die Jury noch der „Preis der modernen Philatelie“ in Gold, Silber und Bronze an jeweils eine Sammlung mit Material aus den letzten 20 Jahren verliehen.

10. Rechte der Ausstellungsleitung

10.1 Die Ausstellungsleitung hat das Recht, angemeldete oder bereits eingesandte Exponate ganz oder teilweise - nach Anhörung des philatelistischen Ausschusses - zurückzuweisen oder in andere als der Anmeldeart zur Ausstellung zu bringen. Zur Angabe von Gründen ist sie nicht verpflichtet. Bereits eingezahlte Ausstellungsgebühren werden nur bei völliger Ablehnung des Exponates erstattet.

10.2 Für nicht rechtzeitig eingesandte Exponate ist in jedem Fall die Ausstellungsgebühr zu entrichten.

10.3 In allen in diesen Bedingungen nicht vorgesehenen Fällen entscheidet die Ausstellungsleitung.

10.4 Die Entscheidung des philatelistischen Ausschusses, des Preisgerichtes und der Ausstellungsleitung ist endgültig und unanfechtbar.

11. Allgemeine Bestimmungen

11.1 Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennt der Aussteller die Ausstellungsordnung des BDPH e.V. und diese Ausstellungsbedingungen der "Harburg 2020" ausdrücklich an.

11.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg/Harburg.

Harburger Briefmarkensammler-Verein v. 1920 e.V.

Hamburg – Harburg im Dezember 2018

Peter Perlbach

1. Vorsitzender
Wroostweg 32
21077 Hamburg

Tel: 040 763 58 17 / oder 040 52 98 28 15

Email: Peterperlbach@gmx.de

01.12.2019